BayernSPD Landtagsfraktion



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Florian von Brunn, Martina Fehlner, Ruth Müller SPD

vom 09.01.2020

- mit Drucklegung -

Erneut gravierende Tierschutzverstöße im Oberallgäu

Laut aktuellen Medienberichten vom 8. und 9. Januar 2020 sind auf einem weiteren Hof im Oberallgäu, in der Gemeinde Dietmannsried, gravierende Verstöße gegen den Tierschutz festgestellt worden. Auf dem Hof sollen rund 500 Rinder und 100 Kälber gehalten werden. Die Anlage soll nach Augenzeugenberichten in verheerenden Zustand gewesen sein und zahlreiche Tiere unter erheblichen Verletzungen gelitten haben.

Ich frage daher die Staatsregierung:

- 1.1. Wie viele Tiere werden auf dem o.g. Hof gehalten bzw. jährlich aufgezogen?
- 1.2. Welche einzelne Kontrollen im Bereich Tierschutz wurden in den vergangenen 5 Jahren auf dem Hof durch die zuständigen Behörden durchgeführt (bitte mit chronologischer Aufstellung der Kontrollen je Standort und den Ergebnissen)?
- 1.3. Welche einzelnen Verstöße wurden bei den oben abgefragten aufgeschlüsselten Kontrollen jeweils festgestellt (bitte detaillierte Aufstellung mit Datum, Vorfall und Beurteilung)?
- 2.1. Wann wurden die örtlichen Behörden jeweils über die Missstände informiert (bitte mit chronologischer Darstellung)?
- 2.2. Wann wurden die zuständigen Staatsminister bzw. die Leitung des zuständigen Ministeriums in den letzten 5 Jahren über Vorfälle in dem o.g. Hof informiert?

Tel.: 089 - 4126 2050

Fax: 089 - 4126 1351

3.1. Wie viele der o.g. durchgeführten Kontrollen waren angemeldet bzw. unangemeldet?

VorAn - Dokument - ID: 44497 eingereicht von Opitz, Jacqueline am 09.01.2020 - 11:38

SPD Status: eingereicht seit 09.01.2020 - 11:38

Ersterfasser: Florian von Brunn

- 3.2. Welche Hinweise bzw. Anzeigen wurden von Dritten in den letzten fünf Jahren aufgrund vermuteter oder tatsächlicher Tierschutzverstößen bei dem o.g. Hof an Behörden (Landratsamt Oberallgäu, Polizei und Staatsanwaltschaft) gegeben?
- 3.3. Was wurde aus den o.g. eingegangenen Hinweisen bzw. Anzeigen aufgrund von Tierschutzverstößen (Kontrolle, Ermittlungen, Einstellung des Verfahrens, Anklage, Strafverfahren, etc.)?
- 4.1. Wie viele Tiere waren indirekt oder direkt von den bestehenden o.g. aktuellen Missständen betroffen?
- 4.2. Wie hoch war die Kälbersterblichkeit in den letzten 5 Jahren auf dem o.g. Hof?
- 4.3. Wie viele Nottötungen gab es in den letzten 5 Jahren auf dem o.g. Hof?
- 5.1. Welchen Anordnung, Auflagen oder Sanktionen, wie Bußgelder, haben die zuständigen Behörden im Rahmen der o.g. Kontrollen verhängt?
- 5.2. Wie beurteilt die Staatsregierung das Vorgehen der zuständigen Behörden bezüglich des o.g. Hofs in den letzten Jahren?

SPD